

die neue stadt

• **Katholische Kirchengemeinde St. Franziskus von Assisi Hochdahl**

St.Fr. = St. Franziskus **HI.G.** = Heilig Geist **AK** = Antonius Kapelle **R** = Roncallihaus
N = Neanderkirche **PSH** = Paul Schneider Haus **RH** = Seniorenwohnanlage Rosenhof



Sa	10.	März	
17.15	HI.G.	Beichte	
18.00	HI.G.	hl. Messe	gestaltet von Jugendlichen (2.Jgd. Josefa Burda, 3.Jgd. Ehemann Paul Burda u.L.u.V d.Fam./6.Jgd. Klaus Kampa/ in besonderem Anliegen)
So	11.	März	4. Fastensonntag (Laetare)
09.00	HI.G.	hl. Messe	mit Weihrauch und Choral mit der capella chorale (V. Karl-Heinz u. Stephan Lepczinski und L.u.V. d. Fam.)
10.00	St.Fr.	hl. Messe	(2. Jgd. Elisabeth Jurczyk, V. Josef u. Monika Jurczyk/ 28. Jgd Hildegard Adamiec)
11.00	St.Fr.	Taufe	von Marcio Carlito Romrig
11.15	HI.G.	hl. Messe	(für die Opfer des Erdbebens und Tsunamis in Japan vor 7 Jahren/6. Jgd. Stadtdechant Johannes Bastgen/in den Anliegen d. Fam. Loumonvi u. für alle Verstorbenen)
18.00	St.Fr.	hl. Messe	(für die Pfarrgemeinde)
Mo	12.	März	
15.00	HI.G.	Rosenkranz	
Di	13.	März	
18.30	HI.G.	hl. Messe	(für die Opfer im syrischen Ost-Ghuta)
21.00	HI.G.	Komplet	
Mi	14.	März	
08.00	St.Fr.	hl. Messe	(um Vorfriede auf das Osterfest)
19.00	R	Abendgebet	
Do	15.	März	
08.00	St.Fr.	Gottesdienst	der Sechseckschule (1. und 2. Klasse)
09.45	H.d.K.	Andacht	ökumenische 15-Minuten-Andacht im Haus der Kirchen
17.00	RH	hl. Messe	mit Krankensalbung (V. Henritte Winkel)
18.30	HI.G.	hl. Messe	(für alle zweifelnden Priester) anschließend Anbetung
Fr	16.	März	
09.00	St.Fr.	hl. Messe	(um Frieden im Heiligen Land)
18.00	HI.G.	Kreuzweg	
Sa	17.	März	
09-18	St.Fr.		Versöhnungstag der Kommunionkinder und Erstbeichte
17.15	HI.G.	Beichte	
18.00	HI.G.	hl. Messe	(für die Pfarrgemeinde)
So	18.	März	5. Fastensonntag
09.00	HI.G.	hl. Messe	(5.Jgd. Emilia Szubryt/V. Viktor, Adolf und Lidia Hansen, V. Alexander u. Barbara Eberle und L.u.V. der Fam./V. Anna u. Franz Burghard und L.u.V. der Fam.)
10.00	St.Fr.	hl. Messe	Kleinkindergottesdienst (V. Maria u. Leo Munschau) ☕
11.15	HI.G.	hl. Messe	(1.Jgd. Hedwig Ostrowski/3.Jgd. Dechant Friedrich Vater/ Jgd. Irmgard Krawczack/V. Cecilia u. Theodor Rother und Sohn Bronislaw und V.d. Familie)
18.00	St.Fr.	hl. Messe	(Jgd. Klaus Lampka/10.Jgd. Josefa Neumann/ V. Willi Nowak)

Wir beten für die Verstorbenen der vergangenen Woche:

- 04.03. Magdalene Harazim, 95 J. (Exequien 15.3., 11h, St. Franziskus/Beerd. Parkfrdf.)
 05.03. Marianne Margarete Siefen, 82 J. (Ex. 16.3., 12h, St. Fr./Beerd. Friedhof Trills)
 06.03. Henriette Angelika Winkel, 86 J. (Ex. 16.3., 14.30h, HI.G./Beerd. Parkfriedhof)

Dem Dankbaren wird alles zum Geschenk, weil er weiß, dass es für ihn kein verdientes Gut gibt. Er unterscheidet darum nicht zwischen Erworbenem und Empfangenem, Verdientem und Unverdientem, weil auch das Erworbene Empfangenes, das Verdiente Unverdientes ist. In der Dankbarkeit kehrt jede Gabe – verwandelt in ein Dankopfer – zu Gott zurück, von dem sie kam. *Dietrich Bonhoeffer*

Sonntag, 11. März 18

2Chr36, 14-16. 19-23; Eph2, 4-10; Joh 3, 14-21

Sonntag, 18. März. 18

Jer31, 31-34; Hebr5, 7-9; Joh12, 20-33

Pfarrgemeinde St. Franziskus

Pfarrbüro

Haus der Kirchen
 Hochdahl Markt 9
 40699 Erkrath-Hochdahl
 Mechthild Merz-Dinsch
 und Beate Jurzitza

Öffnungszeiten

Mo – Fr 9 bis 12 Uhr
 Mo – Do 15 bis 18 Uhr
 ☎ 40438

pfarrbuero@st-franziskus-hochdahl.de

www.st-franziskus-hochdahl.de

www.kath-familienzentrum-hochdahl.de

pgr@st-franziskus-hochdahl.de

Seelsorger

Pfr. Christoph Biskupek

☎ 40438 d. 41380 p.
pfarrbuero@st-franziskus-hochdahl.de

Kpl. P. Andrew Shirima

☎ 94 63 71
andrew.shirima@erzbistum-koeln.de

Gemeindereferentin

Heidi Bauer

☎ 172 30 67
heidi.bauer@st-franziskus-hochdahl.de

Jugendref. Magda Sczuka

magda.sczuka@st-franziskus-hochdahl.de

Pfr. i.S. Ludwin Seiwert

☎ 817 24 60
ludwin.seiwert@erzbistum-koeln.de

Für **Beichtgespräche** sprechen Sie bitte einen der Priester an.

Telefonseelsorge

kostenlos 0800 111 0 111



Kreissparkasse D-dorf, St.Franziskus,
IBAN: DE80 3015 0200 0003 3026 01
Stichwort Misereour

10. **Café Roncalli** für Menschen mit
Sa und ohne Behinderung
15-17h, Roncalli-Haus
13. **Vorbereitung Kar- und Ostertage**
Di 14.30-16h, Heilig Geist
13. **Ökumenisches Frauencafé**
Di „Ein Leben für die Musik“ – Vortrag
über Johann Sebastian Bach
Referentin: Waltraud Berger, Hilden
15h, Haus der Kirchen, unterm Dach
14. **Repair Café**
Mi 14-18h, Haus der Kirchen, u. Dach
14. **Glaubensforum**
Mi „Gewissensbisse“
19.30h, Paul-Schneider-Haus
15. **Treffen Kommunion-Katecheten**
Do 20h, Franziskus-Haus
16. **Informationen zu Vorsorge-
verfügungen**
Fr Referent: Dr. jur. Dieter Böckenförde
19h, Franziskus-Hospiz Hochdahl
Anm. erbeten unter T. 93720
16. **Wochenausklang**
Fr Claudia Michel/Klavier und
Florian Don-Schauen/Querflöte
19h, Paul-Schneider-Haus
16. **Filmabend mit Übernachtung für
-17. Jugendliche (13 bis 15 Jahre)**
ab 18h, Jugendräume Heilig Geist
17. **Versöhnungstag der Kokis**
Sa 9-18h, St. Franziskus
20. **Kreuzweg durch die Gemeinde**
Di 17h ab St. Franziskus-Kirche
21. **Pfarrgemeinderat**
Mi 20h, Haus der Kirchen, unterm Dach
22. **Vorbereitung Kar- und Ostertage**
Do 15-16.30h, Heilig Geist
22. **Offenes Singen**
Do für die ältere Generation
16h, Ev. Gemeindehaus Sandheide
22. **Ökumenisches Bildungswerk**
Do „Naturwissenschaften und christ-
licher Glaube: Zwei Welten oder
zwei Sichtweisen?“
20h, Ev. Gemeindehaus Sandheide

AB NÄCHSTEN SONNTAG UNSERE MISEREOUR-KOLLEKTE

Papst Franziskus schreibt in seiner Enzyklika Laudato si: „Armut und Zerstörung der Umwelt gehören zu den großen Problemen unserer Zeit. Niemanden darf das gleichgültig lassen, denn das hieße, Gottes Plan für die Schöpfung und die Würde des Menschen zu verneinen. Die ganze Menschheitsfamilie soll bei der Suche nach einer nachhaltigen und ganzheitlichen Entwicklung einbezogen werden.“

Dafür hat Misereour mit Ihnen seit 60 Jahren gekämpft: gegen menschengemachten Hunger, Ausgrenzung und Umweltzerstörung, gegen die Verletzung der Menschenwürde. Dabei haben Sie mitgewirkt, ohne Sie gäbe es dieses große Hilfswerk nicht. Das gilt auch heute: Die Misereour-Fastenaktion führt uns als Gemeinde wieder zu einem Gemeinschaftswerk zusammen. Am Ende setzen Sie sich eben für die Notleidenden nicht allein ein, sondern zusammen mit den anderen. Fastenzeit nicht nur individuell, sondern in „Kommunion“ – in Gemeinschaft mit den in Christus Verbundenen und mit Ihm selbst! Mir ist bewusst, dass Sie an vielen Orten hilfreich mit anpacken. Und doch haben die Notleidenden nie Ihre Spendenbereitschaft über Misereour vermissen müssen. Gott sei Dank für Ihr offenes Herz und Ihre offenen Hände.

Möge Gottes Segen, in dem wir alle verbunden sind, uns begleiten. Mögen wir seinen Segen, für den es keine Unberührbaren gibt, auf uns spüren. Mögen wir den Segen dessen, der uns in seine Berührung einlädt, empfangen, dass wir nicht unberührbar werden durch unsere vermeintlichen Sicherheiten. So öffne und begleite uns und alle, für die wir eintreten, unser guter Gott.

Ihr Christoph Biskupek

GLAUBENSFORUM AM 14. MÄRZ, 19.30 UHR, PAUL-SCHNEIDER-HAUS

„Gewissensbisse: Krankhafter Schuldkomplex oder die Stimme Gottes?“ Zum Gespräch und Austausch lädt Pfarrer Christoph Biskupek ein.

WOCHENAUSKLANG AM 16. MÄRZ, 19 UHR, PAUL-SCHNEIDER-HAUS

Claudia Michel und Florian Don-Schauen musizieren am Klavier und auf der Querflöte zu Ihrer Entspannung und Erbauung. Eine Ökumene der Klänge!

VERSÖHNUNGSTAG DER ERSTKOMMUNIONKINDER AM 17. MÄRZ

Spaß macht es nicht gerade, aber es gehört zu einem gelingenden Leben zu sagen, dass ich etwas falsch gemacht habe und es bereue. Wenn ich ehrlich bin, muss ich zugeben, dass ich nicht immer so gut handle, wie ich will. Aber Versöhnung tut gut: einander in den Arm nehmen, die Hand reichen, wieder miteinander lachen und mit Gott neu beginnen. Haben auch wir den Mut, wie die Kinder in uns zu horchen und einen neuen Schritt zu wagen? Heidi Bauer

KOMMEN SIE MIT AUF DEN KREUZWEG DURCH HOCHDAHL

Haben Sie die Fastenzeit genutzt, über ihr Leben nachzudenken? Oder ist vieles von Terminen, Anforderungen und Organisation zugedeckt? Gott ist in Jesus dort, wo Menschen unterwegs sind, wo sie suchen, zweifeln oder leiden. Das fordert uns persönlich heraus, ihn in unser Leben zu lassen, uns für ihn zu entscheiden und danach zu handeln. Wenn Sie zwei Stunden investieren, können wir dem gemeinsam auf dem Kreuzweg Jesu nachspüren. Wir starten am 20. März um 17 Uhr in St. Franziskus, gehen die einzelnen Kreuzwegstationen durch Hochdahl und enden auch wieder dort. Heidi Bauer

TASCHENLAMPENFÜHRUNG IN DER FRANZISKUSKIRCHE

für Väter mit ihren Kindern im Alter von 3 bis 10 Jahren am 23. März von 18.45 bis 19.20 Uhr. Im Schein der Taschenlampen gehen wir auf Entdeckungsreise in der Kirche. Jedes Kind bildet mit seinem Vater ein starkes Team und sucht im Dunklen rätselhaft umschriebene Gegenstände. Mit einer Lichtchoreographie und dem Aufsuchen des persönlichen Lieblingsplatzes endet die Aktion. Bitte Taschenlampen mitbringen! Regionalreferent Detlef Tappen erwartet Sie. Anmeldung bis 19. März unter T. 40439 Kita HI. Geist.

40 JUGENDLICHE FAHREN NACH TAIZÉ

Bereits zum 7. Mal fahren junge Menschen aus unserer Gemeinde in der Osterwoche in das Burgunderdorf Taizé zu der von Frère Roger Schutz gegründeten ökumenischen Gemeinschaft. Zweidrittel der diesjährigen Gruppe sind „Wiederholungstäter“. Spontane Jugendliche können sich noch kurzfristig im Pfarrbüro anmelden. Wolfgang Damberg

DAS BELEGUNGSBUCH FÜR DAS RONCALLI-HAUS

wird derzeit von Barbara Hettrich geführt, unter T. 35001 für Sie erreichbar.